

Hinweise zum Datenschutz für das Bewerbungsverfahren „Nachwuchsförderpreise Verbraucherforschung Nordrhein-Westfalen“

Das Kompetenzzentrum Verbraucherforschung Nordrhein-Westfalen ist ein Kooperationsprojekt der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e. V. mit dem Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz (MULNV) und dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW) des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e. V. legt großen Wert auf den Schutz personenbezogener Daten. Nachfolgend informieren wir Sie darüber, wie wir Ihre Daten verwenden und welche Rechte Sie nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) haben.

I. Verantwortlicher

1. Verantwortlich für die Datenverarbeitung:

Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e. V.
vertreten durch den Vorstand Wolfgang Schuldzinski
Mintropstr. 27
40215 Düsseldorf
Tel: 0211 3809-0
Fax: 0211 3809-216
E-Mail: kontakt@verbraucherzentrale.nrw

2. Datenschutzbeauftragte

datenschutz@verbraucherzentrale.nrw

II. Datenverarbeitung

Als Verbraucherschützer setzen wir uns für einen wirksamen Schutz personenbezogener Daten ein. Deshalb gewährleisten wir auch für den Umgang mit Ihren Daten ein hohes Schutzniveau.

1. Umfang der Datenverarbeitung

Mit der Bewerbung um die Nachwuchsförderpreise Verbraucherforschung NRW erheben wir folgende Daten, um das Verfahren zur Vergabe zu gewährleisten:

- Name
- Vorname
- akademischer Grad
- Titel der Arbeit
- Hochschule
- Fakultät/Institut/Lehrstuhl
- abschließende Bewertung (Prüfungsdatum)
- Anschrift (privat)
- Anschrift (beruflich)
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Abschlussarbeit
- Erstgutachten des/der betreuenden Hochschullehrer/-in

- ggf. Zweitgutachten eines/einer weiteren Hochschullehrer/-in
- Nachweis über Abschluss/abschließende Bewertung (Zeugnis/Urkunde)
- Nachweis über die Mitgliedschaft im Netzwerk Verbraucherforschung NRW

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens geben wir die Daten an die unter 4. aufgeführten Empfänger weiter.

Sofern darüber hinaus im Einzelfall die Weitergabe von personenbezogenen Daten erforderlich sein sollte, bitten wir Sie vorher um Ihre ausdrückliche Einwilligung.

2. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Speicherung und Verarbeitung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit dem Kooperationsvertrag zwischen der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e. V. und dem MULNV sowie dem MKW des Landes Nordrhein-Westfalen. In den Fällen, in denen Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben, ist die Rechtsgrundlage für die Weitergabe Ihrer Angaben Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

3. Zweck

Wir verwenden die erhobenen Daten, um mit Ihnen zu kommunizieren und das Bewerbungsverfahren zur Verleihung der Nachwuchsförderpreise Verbraucherforschung NRW durchzuführen.

4. Kategorien von Empfängern

Die gespeicherten Daten leiten wir an folgende Empfänger weiter:

- Mitglieder des Wissenschaftlichen Beirats zwecks Bewertung und Empfehlung zur Auszeichnung;
- Mitglieder des Lenkungskreises (Vertreter der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e. V., des MULNV und des MKW) zur Kenntnisnahme und Zustimmung zu den Empfehlungen des Wissenschaftlichen Beirats;
- innerhalb der Ministerien ggf. Weitergabe der Arbeiten an Fachreferenten und -referentinnen zur Kommentierung;
- Ministerin für Kultur und Wissenschaft zur Genehmigung;
- Projektträger Jülich zur administrativen Betreuung und Auszahlung der Mittel;
- nach Abschluss des Verfahrens, wenn der/die Bewerber/-in zugestimmt hat, Möglichkeit der öffentlichen Einsichtnahme in den Räumlichkeiten der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e. V.

Anonymisierte Kurzbeschreibungen (Formblatt S. 2: „Erläuterung der Relevanz für die Verbraucherforschung, den Verbraucherschutz und verbraucherpolitisches Handeln“) werden an die Geschäftsleiter/-innen der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e. V. und deren Mitarbeiter/-innen zwecks Kommentierung weitergegeben.

5. Dauer der Speicherung

In unseren internen Systemen werden die Daten gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zwecks ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind.

Im Fall des Bewerbungsverfahrens um Nachwuchsförderpreise Verbraucherforschung NRW ist die Speicherung Ihrer Daten zu seiner Durchführung erforderlich. Auch nach Beendigung des Verfahrens können vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen einer Löschung der

personenbezogenen Daten des/der Bewerbers/-in entgegenstehen. Wir unterliegen handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen, die sechs bzw. zehn Jahre betragen.

6. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die Erfassung der Daten ist zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens zwingend erforderlich. Ein Widerspruch dagegen ist daher nicht möglich.

III. Rechte der betroffenen Person

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, sind Sie Betroffener im Sinn der DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO (Einschränkungen nach § 34 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) möglich)
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO (Einschränkungen nach § 35 BDSG möglich)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG

Haben Sie uns für eine Verarbeitung personenbezogener Daten eine Einwilligung erteilt, haben Sie das Recht, Ihre Erklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.